



Eine Veranstaltung im Rahmen von  
Kulturland Brandenburg 2014  
„PREUSSEN – SACHSEN – BRANDENBURG.  
nachbarschaften im wandel“.

Kulturland Brandenburg 2014 wird gefördert  
durch das Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kultur sowie das  
Ministerium für Infrastruktur und  
Landwirtschaft des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der  
brandenburgischen Sparkassen.

Mit freundlicher Unterstützung der  
Investitionsbank des Landes Brandenburg.

kulturland  
brandenburg 2014  
**PREUSSEN  
SACHSEN  
BRANDENBURG**  
nachbarschaften im wandel



Mitveranstalter:  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wissenschaft und Kunst,  
Koordinierungsstelle Sächsische Industriekultur.

Auf freundliche Einladung der  
Industrie- und Handelskammer Cottbus.

Bitte melden Sie sich telefonisch, per Mail  
oder Fax an. Adresse und Kontaktmöglichkeiten  
des Veranstalters:  
Berlin-Brandenburgisches Wirtschaftsarchiv e.V.  
Eichborndamm 167, Haus 42, 13403 Berlin  
Tel. 030 411 90 698, mail@bb-wa.de,  
www.bb-wa.de



**Die beiden Lausitzen**  
Wirtschaft, Geschichte und Industriekultur  
in Brandenburg und Sachsen  
Tagung am 6. und 7. Oktober 2014 in Cottbus

Berlin-Brandenburgisches Wirtschaftsarchiv e.V.  
Sächsisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst,  
Koordinierungsstelle Sächsische Industriekultur

6. Oktober 2014, 14.00 Uhr  
Ort: IHK Cottbus, Goethestraße 1, 03046 Cottbus

## Grußworte

Prof. Dr. Dr. Sabine Kunst,  
Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Frank Szymanski, OB Cottbus

Klaus Aha, Präsident der IHK Cottbus

## Region und Geschichte

Kultur- und Wirtschaftsräume. Tagungsziele und -ablauf  
Dirk Schaal (Dresden/Leipzig)

Wirtschaftsraum Lausitz.  
Wirtschaftsgeschichte und -strukturen  
Thomas Flemming (Berlin)

»Im Raum lesen wir die Zeit ...« –  
Fließwege der Lausitz im Wandel. Die Schwarze Elster  
Manuela Armenat (Goslar)

Die wirtschaftliche Integration der Lausitz(en) im Spiegel  
ihrer verkehrlichen Entwicklung  
Moritz Filter (Berlin)

Energieregion Lausitz.  
Geschichte und Strukturen der Elektrizitätswirtschaft  
Michaela Heinze (Weinböhla)

Wirtschaft – Arbeit – Mobilität.  
Die Lausitz als Migrationslandschaft im 19. Jahrhundert  
Lutz Vogel (Dresden)

Wirtschaftlicher Strukturwandel in der südlichen Oberlausitz.  
Die Textilunternehmen C. G. Hoffmann und  
Herm. Wünsches Erben  
Sven Brajer (Dresden)

Die preußischen und sächsischen Sparkassen  
der Lausitz bis 1914  
Thomas Einert (Berlin)

Diskussion

6. Oktober 2014, 18.30 Uhr  
Ort: DKW Kunstmuseum Dieselmotorkraftwerk,  
Uferstraße/Am Amtsteich 15, 03046 Cottbus

## Wirtschaft

Transformationsprozesse in Ostdeutschland und  
der Lausitz nach 1990  
Mirko Titze (Halle)

Podiumsgespräch mit Vertretern der Wirtschaft  
und Diskussion  
Moderator: Matthias Priebe (Elsterheide)

Norbert Pietsch (Finsterwalde)  
Hubert Lerche (Cottbus)

7. Oktober 2014, 9.30 Uhr  
Ort: IHK Cottbus, Goethestraße 1, 03046 Cottbus

## Industriekultur

Neue Industriekultur –  
Institut für Neue Industriekultur in Cottbus  
Heidi Pinkepank (Cottbus)

Industriekultur und Landschaftsumbau.  
Die IBA Fürst-Pückler-Land und ihre Folgen  
Rolf Kuhn (Großbräschen)

Bildung und Erleben. Energiefabrik Knappenrode und  
die ENERGIE-Route der Lausitzer Industriekultur  
Kirstin Zinke (Knappenrode)  
Antje Boshold (Welzow)

Industriekulturerbe als Ressource. Elektropolis Berlin  
Dorothee Haffner (Berlin)

Industriekultur und Soziokultur.  
»Phänomenal! Phänomenalni!« 2013 in Zittau  
Jens Hommel (Graz/Wien)

Industriekultur und Tourismus.  
Topographie der Bauten der Moderne (TOPOMOMO)  
Lars Scharnholtz (Cottbus)

Industriekulturerbe Architektur.  
Werkssiedlungen in der Lausitz  
Maximilian Claudius Noack (Radebeul)

Zusammenfassung und Ausblick